



FESTSETZUNG GEM. § 9 BBAUG UND ZEICHENERKLÄRUNG

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG
 WR REINES WOHNGEBIET
 WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET

2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG
 I und II ZAHLE DER VOLLGESOSSE (HÖCHST GRENZE)
 0.4 GRUNDFLÄCHENZAHL
 0.9 GESOSSFLÄCHENZAHL

3. BAUWEISE U. BAUGRENZEN
 0 OFFENE BAUWEISE
 BAUGRENZE
 STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGE
 BAULINIE

4. GRÜNFLÄCHEN, LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT
 GRÜNFLÄCHE (SPIELPLATZ)
 FORSTFLÄCHE
 LANDWIRTSCHAFTSFLÄCHE

5. VERKEHRSFLÄCHEN
 STRASSENVERKEHRSFLÄCHE
 P ÖFFENTLICHE PARKPLÄTZE
 STRASSENBEGRENZUNGSLINIE

6. SONSTIGE FESTSETZUNGEN U. DARSTELLUNGEN
 ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
 GRENZE DES UMLEGUNGSGEBIETES
 GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
 LEITUNGSRECHT
 TRAPO

SATZUNG DER GEMEINDE OSTERCAPPEL BEBAUUNGSPLAN "AUF DEM HAGEN" - 3. ÄNDERUNG
 M.1:1000

AUFSTELLUNG BESCHLOSSEN NACH § 211 BBAUG VOM 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) DURCH DEN RAT DER GEMEINDE OSTERCAPPEL IN DER SITZUNG AM 29.11.1971
 OSTERCAPPEL, DEN 29.11.1971

Wittla
 BÜRGERMEISTER
 GEMEINDEDIREKTOR

BEARBEITET WITTLA GE, DEN
 LANDESKREIS WITTLA GE KREISBAUAMT
 BAUVERWALTUNGSRAT

NACH § 206 BBAUG VOM 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) IN DER SITZUNG VOM 17. April 1972
 OSTERCAPPEL, DEN 17. April 1972

ALS SATZUNG BESCHLOSSEN NACH § 10 BBAUG VOM 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) DURCH DEN RAT DER GEMEINDE OSTERCAPPEL IN DER SITZUNG AM 3.5.1972
 OSTERCAPPEL, DEN 3.5.1972

Wittla
 BÜRGERMEISTER
 GEMEINDEDIREKTOR

Dieser Bebauungsplan ist gem. § 11 des BBAUG vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) mit Verfügung vom 31. Mai 1972 genehmigt worden.
 Osnabrück, den 31. Mai 1972
 Der Regierungspräsident
Wittla
 Oberamtsrat